

Aus der Praxis - für die Praxis

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe**

Band (Jahr): **49-50 (1932)**

Heft 12

PDF erstellt am: **21.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

same Rückeroberung von abgezwungenem Gebiet eines selbständigen Staates bleibt in Zukunft unwirtschaftlich, da Kosten und Risiko weitaus größer sind als der zu erwartende Gewinn."

Auch Hofsdorf bittet uns, nicht zu vergessen, daß in den letzten 50 Jahren eine so stark ineinander geschachtelte Weltwirtschaft entstanden ist, daß es unter den zivilisierten Staaten keine Neutralen mehr gibt, die sich außerhalb des Rahmens der übrigen Welt halten können. Daraus folgt die Forderung nach einer wirtschaftlichen Führung der Völker. Wirtschaft nicht Politik! Sonst geraten wir immer tiefer in die Not hinein! Denn es ist ein Unsinn, „daß der Produktionsprozeß aller Länder trotz der unaufhaltsam fortschreitenden Arbeitsteilung auch heute noch ausschlaggebend von rein politischen zerstörenden Interessen bestimmt wird." Wir haben die Macht, diesen Zustand zu ändern. Schon werden internationale Abkommen getroffen. Die Wirtschaft hat einen Druck auszuüben auf die politisch eingestellten Staatsleitungen. Der Wirtschaftsschutz-Bund soll die Wirtschaftsführer aller Länder vereinigen. Durch Mitarbeit im Wirtschaftsschutz-Bund (Sekretariat Basel, Nauenstraße 10) kann sich heute jeder an der Verständigungsarbeit beteiligen. Jeder kann dazu beitragen, die Verständnislosigkeit zu beseitigen. Denn, schließt Ingenieur Hofsdorf — und schreibt einen Satz, den man jedem Mitbürger zurufen möchte: „Es ist einem seelisch normalen Menschen nicht gut möglich, einem Arbeitslosen offen ins Gesicht zu sehen, ohne selbst etwas Positives zur Verständigung der Menschheit getan zu haben."

Das sind die Hauptzüge der Schrift eines überzeugten Industriellen, der daran glaubt, daß von der Vernunft aus die Welt zu retten ist. Heute müssen wir jeden unterstützen, der für die Weltverbundenheit und das gegenseitige Verständnis kämpft. Wenn im letzten Konflikte zwischen Japan und China nicht nur die Rüstungsgewinnler in Erscheinung getreten sind, sondern auch eine wachsende Opposition, die betonte, daß wir bei einem Kriege mehr verlieren, als wir durch die Absatzsteigerung gewisser Produkte erreichen können, wenn sich gerade in der Schweiz eine allgemeine Opposition gegen jegliche Fabrikation von Kriegsmaterial für ausländische Mächte geltend machte, so dürfen wir das als ein gutes Zeichen buchen.

Wenn alle tätigen Industrien der Welt mit der gleichen Kraft, ich möchte sogar sagen, mit der gleichen Besessenheit gegen den Krieg Front machen wie Ingenieur Hofsdorf, dann sind wir auf einem aussichtsreichen Wege!

F. M.

Aus der Praxis — Für die Praxis. Fragen.

NB. **Verkaufs-, Tausch- und Arbeitsgesuche** werden unter dieser Rubrik **nicht aufgenommen**; derartige Anzeigen gehören in den **Inseratenteil** des Blattes. — Den Fragen, welche „unter Chiffre“ erscheinen sollen, wolle man **50 Cts.** in Marken (für Zusendung der Offerten) und wenn die Frage mit Adresse des Fragestellers erscheinen soll, **20 Cts.** beilegen. **Wenn keine Marken mitgeschickt werden, kann die Frage nicht aufgenommen werden.**

213. Wer hat abzugeben 1 Elektromotor, ca. 20 PS, 380 Volt, 1450 Touren? Offerten an Armin Bofshardt & Cie., Fehraltorf (Zürich).

214. Wer hätte abzugeben 1 Kies-Gurten-Transport, neu oder gebraucht, Transportlänge ca. 5 m, Gurtenbreite 40 bis 50 cm, für wagrechte Laufbahn? Offerten an Friedrich Graf, Sägerei und Kiesgrube, Oberkulm (Aargau).

215. Wer fabriziert kleinere automatgedrehte Massenartikel aus Buchenholz? Offerten unter Chiffre 215 an die Expedition.

216. Wer liefert gebrauchte oder neue Schleif- oder Poliermaschinen zum Schleifen und Polieren von Waldwerkzeugen, wie Aexete, Gertel etc.? Offerten unter Chiffre 216 an die Exped.

217. Wer hat abzugeben gut erhaltene Drehbank für Holzdrehler und gut erhaltene, leichte Bandsäge? Offerten unter Chiffre 217 an die Exped.

218. Wer hätte abzugeben gebrauchte oder neue Pendelfräsen, event. mit eingebautem Motor, ferner 1 Vollfräse für Lattenschneiden? Offerten an Jb. Kreis, Sägerei, Winden (Thurgau).

219. Wer hat abzugeben 1 gebrauchten, gut erhaltenen Elektromotor für Drehstrom, mit Kurzschlußanker, in offener Ausführung, Leistung 2½—3 PS, Spannung 250 Volt, 50 Per., 1440 Touren per Minute; ferner 1 gebrauchte, gut erhaltene Fräsenwellelagerung für Blätter mit 30 mm Bohrung? Offerten an A. Johanni-Pitschi, Jenins (Graubünden).

220. Wer liefert Holzpackfäßchen? Offerten unter Chiffre S 220 an die Exped.

221. Wer hat abzugeben gut erhaltene Drehscheibe, 60 cm Spur, 2000 kg Tragkraft? Offerten unter Chiffre 221 an die Expedition.

Antworten.

Auf Frage **206 a.** Kopiermaschinen für sämtliche Stielwaren fabriziert Joh. Burkhalter, mech. Werkstätte, Gächliwil (Soloth.).
Auf Frage **206 a** und **b.** Die A.-G. Olma in Olten liefert Kopiermaschinen für Stiele, auch verwendbar für Radspeichen. Sie liefert ebenfalls elektrische Handbohrmaschinen.

Auf Frage **206 b.** Elektrische Handbohrmaschinen liefert B. Etienne-Häfliger, Maschinen und Werkzeuge, Bremgarten (Aargau).

Auf Frage **211.** Die A.-G. Olma in Olten hat gewünschte, schwere vierseitige Hobelmaschine abzugeben.

Auf Frage **211.** Neue und gebrauchte, vierseitige Hobelmaschinen liefert die Maschinen & Eisenwaren A.-G., Zürich 1, Unterer Mühleweg 2.

Auf Frage **211.** Neue sowie gebrauchte, vierseitige Hobelmaschinen liefert die A.-G. der Eisen- und Stahlwerke vorm. Georg Fischer, Abt. Maschinenfabrik Rauschenbach, Schaffhausen.

Auf Frage **211.** Neue und gebrauchte, vierseitige Hobelmaschinen haben abzugeben: A. Müller & Cie. A.-G., Brugg.

Submissions-Anzeiger.

Eidgenossenschaft. — Spenglerarbeiten und Kiesklebedachung zur Neueindeckung des flachen Daches des Getreidemagazins Nr. 2 bei den Armeemagazinen in Ostermundigen. Formulare etc. je von 8—11. Uhr im Zimmer Nr. 138, Bundeshaus Westhaus, Bern, 2. Stock. Offerten mit der Aufschrift „Getreidemagazin Nr. 2 Ostermundigen“ bis 6. Juli an die Direktion der eidg. Bauten in Bern.

Eidgenossenschaft. — Installationen des Wassers und sanitäre Einrichtungen zum Erweiterungsbau der Kaserne in Frauenfeld. Pläne etc. bei der Kasernenverwaltung in Frauenfeld. Ein Beamter der Bauinspektion Zürich wird daselbst am 28. Juni von 8.30—17.30 Uhr anwesend sein, um allfällige gewünschte Auskunft zu erteilen. Offerten mit der Aufschrift „Angebot Erweiterungsbau Kaserne Frauenfeld“ bis 6. Juli an die Direktion der eidg. Bauten in Bern.

Eidgenossenschaft. — Krankenstall für Pferde des Waffenplatzes in Frauenfeld. Erd-, Maurer-, Verputz-, Kanalisations-, Steinhauer-, Zimmer-, Spengler- und Dachdeckerarbeiten. Pläne etc. bei der Kasernenverwaltung in Frauenfeld. Ein Beamter der Bauinspektion Zürich wird daselbst am 28. Juni von 8.30—17.30 Uhr anwesend sein, um allfällige gewünschte Auskunft zu erteilen. Offerten mit der Aufschrift „Angebot für Krankenstall Frauenfeld“ bis 6. Juli an die Direktion der eidg. Bauten in Bern.

Schweiz. Bundesbahnen, Kreis III. — Erstellung eines neuen Abortgebäudes auf der Station Koblenz. Erd-, Maurer-, Verputz-, Holz- und Spenglerarbeiten, sanitäre Installationen. Pläne etc. bei der Bauabteilung, Bureau Nr. 527, 5. Stock des Verwaltungsgebäudes, Kasernenstraße 97 in Zürich, sowie beim Stationsvorstand Koblenz. Formulare bei der Sektion Hochbau in Zürich. Angebote mit Aufschrift „Bauarbeiten Abortgebäude Koblenz“ bis 30. Juni an die Bauabteilung des Kreises III in Zürich.

Schweiz. Bundesbahnen, Kreis III. — Malerarbeiten für das Aufnahmegebäude der Haltestelle Zürich-Wipkingen. Pläne etc. bei der Bauabteilung, Bureau Nr. 527, 5. Stock des Verwaltungsgebäudes, Kasernenstraße Nr. 97 in